

# Künstlerin setzt jetzt alles auf eine Karte

Mit ihren Werken erlebt Karin Ganatschnig einen Höhenflug. Jetzt fehlt nur noch ein Haus.

**St. Margarethen.** Einiges in Bewegung ist bei Künstlerin Karin Ganatschnig. Für den Kitz Award 2017 ist sie mit ihren Werken bereits zum dritten Mal nominiert. Ihre frische Mitgliedschaft beim Kunstverein Kitzbühel ermöglichte ihr jetzt auch die erste internationale Ausstellung in Barcelona. Drei riesige Bilder stellt sie dort aus. „Es ist für mich ein Durchbruch. Meine Bilder sind dadurch zur hochkarätigen Wertanlage geworden“, freut sich die 48-Jährige. Seit Kurzem malt sie auch Musikerporträts für deren Merchandising-Artikel. Für den afrikanischen Künstler Ornmiyan Ajagundade erstellte sie das CD-Coverbild. „Meine Bilder treffen den afrikanischen Kunstgeschmack. Sie verbinden meine Bilder mit ihrer Kultur. Diese Musiker sind in ihrer Heimat lebende Legenden. Afrikanische Bilder zählen seit zwei Jahren zu meinen Favoriten.“



Künstlerin Karin Ganatschnig stellt ihre Werke in Barcelona erstmals international aus.

BILD: PERNER

Die besten Ergebnisse erreicht die Künstlerin beim Malen mit lauter Musik. Sie verleiht ihr die nötige Schwingung. „Ich kann mich in die Musik hineinversetzen. Der Rhythmus geht in die Bilder über. Ich stelle alles dar, was ich spüre, und verstecke nichts.“ Laute Musik stellt sie auch vor eine besondere Herausforderung bei ihrer aktuellen Haussuche. „Durch persönliche Veränderungen bin ich intensiv auf der Suche nach einem Ort, wo ich meine Galerie und das Atelier ansiedeln kann.“ Zwischen Arbeit und Ausstellungen sollte auch weiter Zeit

für ihre beliebten Malkurse bleiben. Professionell malt die Künstlerin seit 1996. Von der Kunst richtig lebt sie seit 2015. „Ich setze jetzt alles auf eine Karte. Ich will mich international durchsetzen und etablieren.“ Dafür lernt sie seit einem Jahr intensiv Englisch. Leicht sei das Leben als Künstlerin allerdings nicht: „Die größte Herausforderung ist es, sich ein Netzwerk aufzubauen und Verträge abzuschließen. Ich bin Managerin, Sekretärin, Künstlerin und Hausfrau in einer Person.“ Und trotzdem bringt sie immer wieder alles unter einen Hut, gibt nicht auf und schafft einzigartige Kreationen. „Bei meinen Werken handelt es sich um expressive Bilder, die intuitiv gemalt sind. Ich habe einen Multikulti-Touch mit spirituellem Hintergrund.“

In der Heimat sind ihre Bilder aktuell in der Ordination von Doktor Rosian in Stadl an der Mur zu bewundern. Im November werden bei einer Gedächtnisausstellung für Anton Gugg ebenfalls Werke der Künstlerin in der Stadtgalerie Lehen in Salzburg gezeigt. **Hannes Perner**



Dieses CD-Cover gestaltete sie für einen afrikanischen Musiker.

BILD: AJAGUNDADE/HOLITZKY



## WO IHRE WERBUNG BESSER PLATZIERT IST

Nur wenn Ihre Werbung gesehen wird, kann sie auch wirken. Gemeinsam finden wir den besten Platz für sie.

Lungauer

Nachrichten

SALZBURGER WOCHE

Renate Moser

Tel.: +43 64 74/855 80-3  
Mobil: +43 676/534 38 21  
renate.moser@svh.at